

Weissgerber, H., die Nothwendigkeit der wahren Wiedergeburt, od. der sichere und untrügliche Weg zur Seligkeit. Nach Johannes III. 3. (Eine ascet. Schrift.) geh. 2 gr. od. 2½ sgr. od. 9 kr.

[2104.] **Nöthige Erklärung.**

Handlungen, welche in der so eben beendigten Jubilate-Messe

weder abgeschlossen noch saldir haben, oder mit Remittenden und Disponenden im Rückstande geblieben sind,

sind auf unserer Auslieferungsliste vorläufig gestrichen worden, und es werden an diese weder Nova-Sendungen, noch ihre Verlangzetteln expedirt.

Als Grundbedingung eines ununterbrochenen Geschäftsverkehrs steht bei uns fest:

in jeder Jubilate-Messe ohne Remittenden- und Disponenden - Reste die Rechnung vollständig abzuschließen und zu saldiren, in jeder Michaelis-Messe den etwaigen Saldo-Nebertrag zur festgesetzten Zeit zu berichtigen.

Wir nehmen an, daß denjenigen Handlungen, welche diesen Bedingungen nicht nachkommen, an einer Geschäftsverbindung mit uns nichts gelegen ist, und somit wird diese von uns suspendirt.

Breslau, den 14. Mai 1837.

Buchhandlung Josef Max u. Komp.

[2105.] **Lange's Städteansichten.**

Herrn Krieger's Verlags-Handlung giebt 3 Hefte mit Ansichten von Cassel heraus und glaubt einen größeren Absatz zu erzielen, indem sie solche „Supplement zu meinen Städteansichten“ nennt. Ich muß jedoch die Subscribenten meiner Städteansichten hierbei aufmerksam machen, daß die interessantesten Punkte von Cassel, bereits von meinem Zeichner aufgenommen, in nicht gar langer Zeit erscheinen werden. — Wem also an einem gleichförmig durchgeführten Werke liegt, wird sich nicht die Krieger'schen Ansichten als ein Supplement zu den meinigen anschaffen, sondern gewiß gern warten, bis die Cassel'schen Ansichten in meinen Städteansichten erscheinen.

Darmstadt, den 15. Mai 1837.

Gustav Georg Lange.

[2106.] **Remittenden.**

1 Packet untrer Remittenden für Hrn. Reichard in Güns, enthaltend: Collet, Ebersberg, Gotthold, Gravisi, Lichardi u. s. w. ist durch Irrthum an eine andere Handlung gekommen. Wir bitten den Empfänger, solches unter gefälliger Anzeige an

Herrn W. Engelmann zu übergeben, und werden Portokosten, wenn solche Statt gefunden, gern erstatten.

Selwing'sche Hofbuchhdlg. in Hannover.

[2107.] Zur Uebernahme und Besorgung von Commissionen ist sehr gern bereit

Ludwig Schreck in Leipzig.

[2108.] Zwei Exemplare des neuesten Verlagskataloges erbittet sich von jedem Herrn Verleger

Ferdinand Hirt.

Breslau, Ostermesse 1837.

[2109.] Meine auf hiesigem Plage errichtete

Kupferdruckerei

empfehle ich hiermit sämmtlichen Herren Buch- und Kunsthandlern bestens.

Lange Erfahrungen in den ersten Druckereien Englands, Frankreichs und endlich bei Herrn Felsing in Darmstadt haben mich in den Stand gesetzt, alle Arten des Kupfer-, Stahl- und Zinkdrucks in ihren Wesenheiten genau kennen zu lernen, so daß ich versichern darf, jede Art des Kupferdrucks, Kunst- oder Courfiv-, farbigen, Bronze- oder chemischen Druck, in möglichster Vollkommenheit und mit größter Schonung und Erhaltung der Platten auszuführen.

Umstadt, im Oldenwald am 25. April 1837.

L. S. Wernigt.

Herr Kupferdrucker Wernigt hat schon während seines Aufenthalts bei Herrn Felsing, so wie auch später in seiner eigenen Druckerei, den größern Theil der in Deutschland gestochenen Platten zum Rheinischen Taschenbuch und zur Gallerie zu Byron's Werken, die beiden Platten zu den Luftwandlungen auf der Morgen-Aue des Lebens, u. s. w. gedruckt. Wo solche Proben vorliegen, muß das Werk selbst den Meister loben, daher ich nur noch hinzufüge, daß man bei einer Geschäftsverbindung mit Herrn Wernigt nicht allein guter Arbeit, sondern auch einer prompten und reellen Bedingung gewiß sein kann.

Frankfurt am Main, am 1. Mai 1837.

J. D. Sauerländer.

[2110.] Beck & Fränkel in Stuttgart bitten um Zusendung von

2 Ex. katholischer Theologie, Gebet-Bücher ic.
4 à 6 Ex. wissenschaftliche medicinische Werke.

[2111.] In freundschaftlichem Einverständnisse mit unsern bisherigen Herren Commissionairen in Leipzig und Nürnberg haben wir die Besorgung unserer Commissionsgeschäfte auf diesen Plätzen an

Herrn Georg Wigand in Leipzig und
J. A. Stein in Nürnberg

übergeben und bitten daher alle für uns bestimmte Bittel, Briefe, Pakete ic., sowie die uns bestimmten Zahlungen an beiden Orten von nun an den obengenannten Herren zu übersenden.

Stuttgart, Mai 1837.

J. B. Metzler'sche Buchhandlg.